

GEWOBAU

Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Erlangen mbH

AKTUELL

**DAS MAGAZIN DER
GEWOBAU ERLANGEN**

WELCOME ON BOARD

*So sieht eine Ausbildung bei der
GEWOBAU Erlangen aus*

GRUND ZUM FEIERN

*Der Mieterbeirat
wird 45 Jahre alt*

SANIERUNG IN BÜCHENBACH

Danke an unsere Mieterschaft

www.GEWOBANU-Erlangen.de



DIE THEMEN IN DIESER AUSGABE

SEITE

4

WELCOME ON BOARD!

So sieht eine Ausbildung bei der
GEWOBAU Erlangen aus

SEITE

11

DANKE FÜR 25 JAHRE

Herr Ganzmann feiert
Jubiläum im Mieterbeirat

SEITE

16

VOLLTREFFER MIETERPORTAL

Alle Vorteile auf einen Blick

SEITE

22

SANIERUNG IN BÜCHENBACH

Danke an unsere Mieterschaft

SEITE

9

AKTUELLE STELLENANGEBOTE

Werden Sie Teil unseres Teams

SEITE

12

GRUND ZUM FEIERN

Der Mieterbeirat
wird 45 Jahre alt

SEITE

18

UNGEWETTERTER GAST

So vermeiden Sie
Schimmel in Ihrer Wohnung

SEITE

24

SELBSTGEMACHTER HANDBALSAM

Wellness für die Hände:
So einfach geht's

SEITE

10

AUF DIE PLÄTZE, REGEN, LOS!

Klimaneutralität und Altbau?
Ein Gemeinschaftsgarten zeigt, wie's geht

SEITE

14

SEPA... WAS?

So funktioniert
ein SEPA-Mandat

SEITE

20

ENTRÜMPELN LEICHT GEMACHT

So werden Sie
Sperrmüll los

SEITE

26

GEWINNSPIEL

In der Verlosung:
drei Sauna-Gutscheine

Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird z. T. auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

LIEBE MIETERINNEN, LIEBE MIETER,

die kalte Jahreszeit hat Einzug gehalten und mit ihr eindrucksvolle Farben, die uns trotz des Wetters aus der warmen Stube locken. Nach einem Herbstspaziergang ist es umso schöner, wieder nach Hause zurückzukehren und einen inspirierenden Blick auf die aktuelle Ausgabe der GEWOBAU Aktuell zu werfen.

In dieser Ausgabe geben wir Ihnen Einblicke hinter die Kulissen und informieren Sie über die spannenden Entwicklungen bei der GEWOBAU Erlangen. Während die Blätter draußen tanzen, ist auch bei uns Bewegung angesagt.

Unsere engagierten Teams sind voller Tatendrang und setzen alles daran, Ihnen den bestmöglichen Wohnraum zu bieten. Ein Grund zur Freude ist auch, dass unsere Bemühungen um dringend benötigte neue Kolleginnen und Kollegen erfolgreich waren und wir Zuwachs bekommen haben. Wir heißen unsere neuen Kolleginnen und Kollegen herzlich willkommen. Wir sind stolz darauf, unser Wissen und unsere Leidenschaft zu teilen und gemeinsam die Zukunft des Wohnens in Erlangen zu gestalten.

In dieser Ausgabe möchten wir Ihnen außerdem nützliche Tipps und Inspirationen rund um den Herbst mit auf den Weg geben. Vom effektiven Vermeiden von Schimmel in der kühleren Jahreszeit bis hin zu gemütlichen Gestaltungsideen für Ihre Wohnung – lassen Sie sich



von unseren Anregungen inspirieren, um den Herbst in vollen Zügen zu genießen. Auch für den Umgang mit Sperrmüll, der das Wohlbefinden in unseren Wohngebieten regelmäßig beeinträchtigt, haben wir gute Lösungen parat.

Wir laden Sie herzlich ein in die spannende Welt der GEWOBAU Erlangen. Ihr Feedback und Ihre Anregungen sind uns dabei stets willkommen. Wir wünschen Ihnen eine inspirierende Lektüre und eine gemütliche Herbstzeit!

Tobias Stöhr
Geschäftsführer GEWOBAU Erlangen

PS: Sie möchten Teil unseres dynamischen Teams werden?

Wir suchen noch engagierte Mitstreiterinnen und Mitstreiter, die gemeinsam mit uns die Zukunft gestalten. Werfen Sie online gerne einen Blick auf unsere Stellenangebote: www.GEWOBAU-Erlangen.de/Karriere!





Los geht's: Yasemin Tülü, Eduardo Bollen Rodriguez und Klara Kohnert (v. l. n. r.) sind die neuen Azubis im Team der GEWOBAU Erlangen.

WELCOME ON BOARD!

Unsere Ausbildung zur / zum Immobilienkauffrau / Immobilienkaufmann (m/w/d)

Entwicklung ist das, was uns in der GEWOBAU Erlangen stark antreibt. Daher freuen wir uns sehr, dass wir drei neue Auszubildende bei uns begrüßen dürfen. Wir sind gespannt auf eure Ideen, euren Einsatz und eure persönliche Entwicklung.

Was sie in den nächsten Jahren erwartet? Das berichten unsere Auszubildenden Marina Wein, Noel Stamm und Annika Weißkopf auf den folgenden Seiten.



Hier geht's zu unserer Karriere-Seite.

AUS DER PRAXIS

Marina Wein, Noel Stamm und Annika Weißkopf berichten über ihre Ausbildungszeit bei der GEWOBAU in Erlangen



MARINA WEIN
Immobilienkauffrau
Seit einem Jahr im Unternehmen

Liebe Marina, jetzt bist du schon ein Jahr bei uns – fühlst du dich wohl?

Ich fühle mich sehr wohl bei der GEWOBAU. Egal in welcher Abteilung ich bisher war, ich wurde immer gut aufgenommen und integriert. Ich lerne so viel und ich merke auch, dass es jeder Abteilung sehr wichtig ist, dass mir so viel wie möglich gezeigt wird.

Was hat dir bisher am meisten Spaß gemacht?

Die enge Zusammenarbeit mit Mieter*innen, Mietinteressent*innen und den Kolleg*innen in den Stadtteilbüros macht mir sehr viel Spaß. Am meisten jedoch hat mir der Dreh von unserem Unternehmensvideo Spaß gemacht. Ich fand es super, wie aus einzelnen Interviews bzw. Filmschnipseln das fertige Video entstanden ist.

Was ist dein Top Benefit bei der GEWOBAU?

Die vielen Weiterbildungsmöglichkeiten nach der Ausbildung sind für mich ein großer Vorteil. Außerdem finde ich, dass Gleitzeit und 30 Tage Urlaub zu den Top Benefits der GEWOBAU gehören.

Welchen Tipp gibst du unseren neuen Auszubildenden mit auf den Weg?

Habt keine Angst, Fragen zu stellen. Das gilt sowohl für die Schule, als auch für die verschiedenen Abteilungen bei der GEWOBAU. Und schreibt euer Berichtsheft! Bleibt am Ball und lasst es nicht schleifen – sonst müsst ihr zu viel nachholen.



NOEL STAMM

Immobilienkaufmann
Seit einem Jahr im Unternehmen

Lieber Noel, jetzt bist du schon ein Jahr bei uns – fühlst du dich wohl?

Ja, ich fühle mich auf jeden Fall sehr wohl bei der GEWOBAU. Ich wurde von Anfang an sehr herzlich in das Team der GEWOBAU aufgenommen. Es wurde sich immer sehr viel Zeit in den verschiedensten Abteilungen für mich genommen, um mir alles genau zu zeigen und zu erklären.

Was hat dir bisher am meisten Spaß gemacht?

Das ist tatsächlich eine schwierige Frage, da mir alle Abteilungen viel Spaß gemacht haben. Tatsächlich finde ich Außentermine sehr cool, wenn wir zum Beispiel mit den Architekt*innen auf der Baustelle sind. Aber auch das In-Kontakt-Treten mit den Mieter*innen macht mir sehr viel Spaß. Vor allem, wenn man helfen kann.

Was ist dein Top Benefit bei der GEWOBAU?

Es wird einem viel ermöglicht und man hat viele Freiheiten und das sogar schon als Azubi. Zum Beispiel kann man seine Arbeitszeit weitestgehend selbst einteilen.

Welchen Tipp gibst du unseren neuen Auszubildenden mit auf den Weg?

Stell unbedingt Fragen, wenn dich etwas interessiert, denn es wird sich immer die Zeit genommen, einem etwas genauer zu zeigen.



ANNIKA WEISSKOPF

Immobilienkauffrau
Seit zwei Jahren im Unternehmen

Liebe Annika, jetzt bist du schon zwei Jahre bei uns – fühlst du dich wohl?

Ja, ich fühle mich auf jeden Fall sehr wohl. Meine Patinnen und Paten der jeweiligen Abteilung kümmern sich immer gut um mich. Falls ich mal ein Anliegen habe, kann ich jederzeit zu meiner Ausbilderin gehen. Sie hat immer ein offenes Ohr für uns.

Was hat dir bisher am meisten Spaß gemacht?

Puhh, das ist schwierig zu beantworten. Mir hat bisher sehr vieles Spaß gemacht, aber ein Highlight sind auf jeden Fall immer die Außentermine.

Was ist dein Top Benefit bei der GEWOBAU?

Ein großer Benefit war die Förderung durch die GEWOBAU, dass wir am Erasmus Programm nach Dublin teilnehmen konnten. Bei dem dreiwöchigen Trip konnte ich mein Englisch verbessern und wurde durch das Arbeiten in einer anderen Sprache in meinem Auftreten selbstbewusster.

Welchen Tipp gibst du unseren neuen Auszubildenden mit auf den Weg?

Sei immer aufgeschlossen dem Neuen gegenüber und traue dich immer nachzufragen.



GESTALTE DAS WOHNEN IN ERLANGEN

Willst auch du einen aktiven Beitrag für bezahlbares Wohnen in Erlangen leisten? Dann starte deine Karriere jetzt mit einer von drei Ausbildungsrichtungen und gestalte mit uns ein lebenswertes Umfeld für viele Menschen in unserer Stadt – fast jede*r vierte Erlanger*in findet bei uns ein Zuhause!

Wir bieten jungen, ambitionierten Menschen die Möglichkeit zu einer umfassenden Ausbildung – und das sogar in drei verschiedenen Ausbildungsrichtungen. Starte durch als Digitalisierungsmanager*in, Landschaftsgärtner*in oder Immobilienkaufmann/-frau.

Wir sind dabei an deiner Seite. Wir legen viel Wert auf die bestmögliche Verbindung von Theorie und Praxis sowie auf vielfältige Möglichkeiten, an spannenden Projekten mitzuwirken. Freue dich auf eine echte Gemeinschaft in einem jungen Team: bei der täglichen Zusammenarbeit mit den erfahrenen und motivierten Ausbilder*innen und Kolleg*innen, aber auch im Rahmen von Azubiprojekten und tollen Veranstaltungen. Wir schätzen deinen frischen Blick und sind neugierig auf deine Ideen! Du zählst für uns und wir zählen auf dich! Bei uns kannst du nicht nur deine Karriere starten, bei uns kannst du deine ganz persönliche Karriereleiter hinaufklettern. Gemeinsam wollen wir wachsen und voneinander lernen, um am Puls der Zeit zu bleiben. Hast du Lust, die GEWOBAU von morgen mitzugestalten? Dann komm vorbei und überzeug dich selbst.

UNSERE AUSBILDUNGSBERUFE:

IMMOBILIEN-
KAUFMANN (M/W/D)

LANDSCHAFTS-
GÄRTNER (M/W/D)

DIGITALISIERUNGS-
MANAGER (M/W/D)



WIR FREUEN
UNS AUF
DICH!

WEITERE STELLENANGEBOTE

EMPFANG
(M/W/D)



JUNIOR-IT-
ADMIN (M/W/D)



PORTFOLIO- UND
DATENMANAGER
(M/W/D)

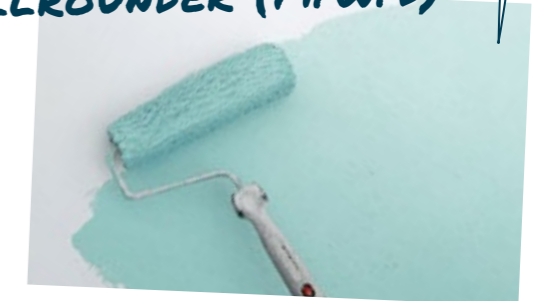


KANALINSPEKTEUR
(M/W/D)



HANDWERKLICHER
ALLROUNDER (M/W/D)

LANDSCHAFTS-
GÄRTNER (M/W/D)



Du hast Lust, mit anzupacken und möchtest Teil unseres tollen Teams werden? Dann erzähle uns, warum du genau das Puzzleteil bist, das uns noch fehlt. Wir freuen uns darauf, dich kennenzulernen!
Schick uns deine Bewerbung im PDF-Format per E-Mail an: Personal@GEWOBAU-Erlangen.de ■



Hier geht's zu unserer
Karriere-Seite.



Regentonne für den Gemeinschaftsgarten

Klimaneutralität und Altbau – bekanntlich eine schwierige Kombination. Unsere Mieter*innen eines Mehr-Parteien-Hauses in der Werner-von-Siemens / Stubenlohstraße zeigen, dass jeder etwas tun kann.

Der von mehreren Mietparteien genutzte und gepflegte Gemeinschaftsgarten im Innenhof des fast 100 Jahre alten Gebäudes blüht und gedeiht. Der Garten sorgt für Abkühlung und ein angenehmes Mikroklima in der sich sonst stark erheizenden Innenstadt. Nach einem lang erwarteten Regenguss nach trockenen und heißen Wochen, hatten die Mieter*innen eine Idee: „Wenn das viele Regenwasser nur nicht abfließen, sondern in einer Regentonne landen würde!“ Daraufhin haben die Mieter*innen die Installation einer Regentonne angeregt. „Da mussten wir nicht lange überlegen und haben alles in die Wege geleitet. Wir freuen uns, dass wir vor Kurzem gemeinsam die neue Regentonne einweihen durften“, so der Leiter des Grünunterhalts Marcus Durst. In diesem Sinne – auf die Plätze, Regen, los! ■

Was würden Sie in Ihrem Wohnumfeld verbessern?
Schreiben Sie es uns!
feedback@GEWOBAU-Erlangen.de



Lust auf einen Job im Grünunterhalt?

DANKE FÜR 25 JAHRE



Bereits seit einem Viertel-Jahrhundert gehört Andreas Ganzmann zum Mieterbeirat der GEWOBAU Erlangen. Er ist seit 1965 GEWOBAU-Mieter und übernimmt dabei wichtige Aufgaben. So spricht der 90-Jährige für die Mieter*innen und achtet stets darauf, dass ihre Anliegen gehört werden. Er erzählt: „Wir hatten nie große Probleme, weil wir gut miteinander geredet haben.“

Das Gespräch zwischen uns Mieterinnen und Mietern und der GEWOBAU Erlangen ist sehr gut und wichtig.“ Wir möchten uns bei Herrn Ganzmann herzlich bedanken. Seine langjährige Arbeit zeigt, wie wichtig es ist, zusammenzuarbeiten und aufeinander zu hören. Wir schätzen seine Einsatzbereitschaft und freuen uns auf weitere Jahre der guten Zusammenarbeit. ■



Ausschusssitzung mit einem Teil der Mieterbeirat*innen.

45-JÄHRIGES JUBILÄUM

*Der GEWOBAU Erlangen Mieterbeirat:
Eine Erfolgsgeschichte im Dienste der
Bewohner*innen*

**Franz Gallob (2. von links im Bild),
Vertreter des Ausländerbeirates, 87 Jahre alt,
seit 2000 im Ehrenamt:**

Das war für mich besonders spannend:
Die Mietsituation für ausländische
Bürger*innen mitzugestalten.

Am meisten Spaß macht mir:
Die gute Zusammenarbeit mit den Beiräten
und die jahrzehntelang gute Zusammen-
arbeit mit den GEWOBAU-Mitarbeiter*innen.

**Alexander Bujarski (nicht im Bild), 64 Jahre
alt, seit 2018 im Mieterbeirat:**

Das war für mich besonders spannend:
Die Baumaßnahmen für neue Wohnungen
in der Stadt Erlangen durch die GEWOBAU
und auf dem Land der GEWOLand, sowie
die Aufstockungen und dadurch die
Schaffung neuer Wohnungen.

Am meisten Spaß macht mir:
Mit den Mitmieter*innen in Kontakt zu
stehen und zu kommunizieren. Dazu
gehört das Bewirken von Lösungen bei
verschiedenen Problemen sowie den
Nachbar*innen mit Rat und Tat zur Seite
zu stehen.

Angenehm ist auch zu nennen, dass im
Mieterbeirat konstruktiv und weitgehend
harmonisch zusammengearbeitet wird.

**Klaus Schulze (links im Bild), Vorsitzender
des Mieterbeirates, 78 Jahre alt, seit 1991
im Mieterbeirat:**

Das war für mich besonders spannend:
Der Kontakt zu unheimlich vielen
Mieter*innen, das Schlichten bei Pro-
blemen, die Beratung der Mieter*innen
bei umfangreichen Sanierungen u. v. m.

Am meisten Spaß macht mir:
Wenn durch sachliche, konstruktive
Gespräche bei vorerst unterschiedlichen
Meinungen sich letztendlich alle Betei-
ligten zum Wohle aller auf einen gemein-
samen Nenner einigen.

Die Arbeit ist wichtig, weil:
Ein vertrauensvolles Verhältnis zwischen
Mieterschaft und GEWOBAU zur Zufrieden-
heit aller beiträgt.

Ich weiß noch genau, als ich als Mieter-
beirat begann. Heute, nach 32 Jahren,
kann ich zurückblickend sagen, dass ich
stolz bin auf alles, was wir gemeinsam
erreicht haben. ■



Hier erfahren Sie mehr zu
den Zuständigkeiten des
Mieterbeirats.

NOCH FRAGEN?
DANN SCHREIBEN SIE UNS
GANZ UNKOMPLIZIERT
ÜBER DIE MIETERAPP
„MEINE GEWO“



So einfach geht's:

Denken Sie beispielsweise an Ihre Miete. Sie möchten diese nicht jedes Mal händisch begleichen? Genau hier greift das SEPA-Mandat:

1. **Zustimmung erteilen:** Zunächst erteilen Sie uns die Erlaubnis, Geld von Ihrem Konto abzubuchen. Dies erfolgt mittels eines Formulars, das als SEPA-Lastschriftmandat bezeichnet wird. Sie geben Ihre Kontodaten an.
2. **Vorankündigung:** Wir informieren Sie im Voraus darüber, wann wir Geld von Ihrem Konto abbuchen werden. Sie erhalten eine Mitteilung, in der der Betrag und der Abbuchungszeitpunkt angegeben sind. Auf diese Weise bleiben Sie immer informiert.
3. **Durchführung der Abbuchung:** An dem vereinbarten Tag erfolgt die Abbuchung des Betrags. Sie müssen hierbei nichts weiter unternehmen. Die Geldsumme wird automatisch übertragen. Wichtig: Sollten Sie für Ihre Miete aktuell einen Dauerauftrag eingerichtet haben, sollten Sie diesen kündigen, sobald das SEPA-Mandat erteilt wurde. Im Onlinebanking ist dafür meist nur ein Klick notwendig.
4. **Überprüfung:** Sie können Ihre Kontoauszüge prüfen, um sicherzustellen, dass alle Abbuchungen korrekt erfolgt sind. Sollten Unklarheiten auftreten oder etwas nicht stimmen, stehen wir Ihnen selbstverständlich zur Verfügung.
5. **Kündigung:** Wenn Sie keine weiteren Abbuchungen zulassen möchten, informieren Sie uns entsprechend. Daraufhin werden keine weiteren Abbuchungen vorgenommen.

Zusammengefasst:

Das SEPA-Mandat erleichtert den Bezahlvorgang, da Sie nicht jedes Mal manuell Geld überweisen müssen. Sie behalten die Kontrolle über Ihr Konto und können Abbuchungen jederzeit überprüfen. Oder, anders gesagt: Betrachten Sie das SEPA-Mandat als eine Art Zaubertrick für Ihre Finanzen – es vereinfacht den Bezahlvorgang, während Sie dennoch die Fäden in der Hand halten! ■

SEPA ... WAS?

So funktioniert ein SEPA-Mandat

Vielleicht erinnern Sie sich an die letzte Nebenkostenabrechnung? Gemeinsam mit dieser haben wir Ihnen ein Formular namens „SEPA-Lastschriftmandat“ zukommen lassen. Doch was genau verbirgt sich dahinter und welche Vorteile bietet es? Hier erfahren Sie alles Wissenswerte.

IHR WEG INS MIETERPORTAL

Ihre Vorteile auf einen Blick:



Alle wichtigen Dokumente jederzeit abrufbar, z. B.: Mietvertrag, Vordrucke, Mietbescheinigung, Nebenkostenabrechnungen, Hausordnung u. v. m.



Übersicht der Verbrauchswerte und Nebenkostenabrechnung



Zeitersparnis: direkter Kontakt zu den richtigen Mitarbeiter*innen



Gute Tat für die Umwelt: Ressourcen werden durch die digitale Übermittlung gespart



Persönliche Daten: durch wenige Klicks immer aktuell



Volle Flexibilität: Das Mieterportal ist jederzeit 24/7 nutzbar



Carsharing: vergünstigt nutzen

**UND VIELES MEHR!
ENTDECKEN SIE
JETZT DIE APP!**

**VOLLTREFFER
MIETER-
PORTAL**

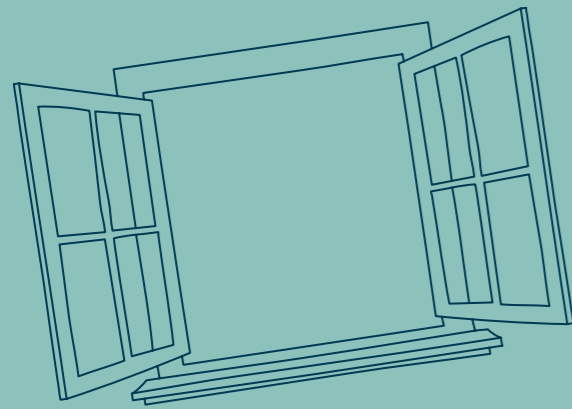


Ganz einfach den Schritten im Video folgen.

UNGEBETENER GAST

So vermeiden Sie Schimmel in Ihrer Wohnung

Schimmel ist wie ein ungebetener Gast, der sich in Ihrer Wohnung niederlassen kann. Aber, keine Sorge: Es gibt einfache Schritte, um Schimmel fernzuhalten.



1.

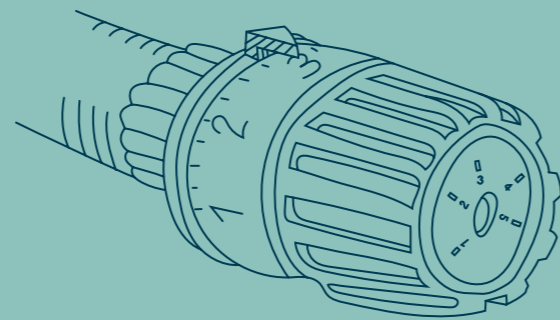
GUTE BELÜFTUNG

Lassen Sie frische Luft in Ihre Wohnung. Öffnen Sie Fenster regelmäßig, besonders nach dem Duschen, Kochen oder Wäschetrocknen. Frische Luft hilft, Feuchtigkeit abzutransportieren, die Schimmelpilzwachstum begünstigt. Bitte denken Sie daran, mehrmals täglich stoßzulüften. Das ist effektiver als ein Ständiges „Auf-Kipp-stellen“ Ihrer Fenster.

2.

RICHTIGES HEIZEN

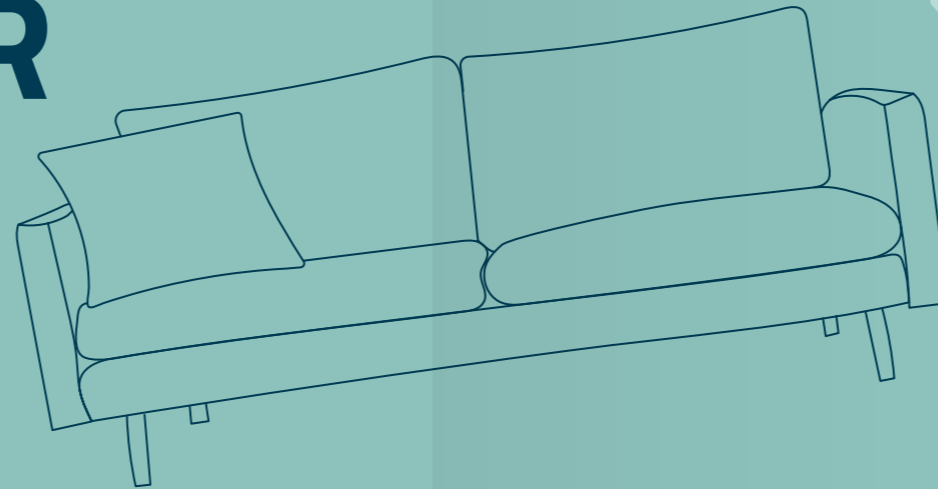
Halten Sie Ihre Wohnung ausreichend warm, besonders in kalten Monaten. Kalte Oberflächen können Feuchtigkeit aus der Luft kondensieren lassen, was Schimmel begünstigt. Ein konstantes Raumklima hilft dabei, das zu vermeiden.



3.

DUSCHE UND BAD

Trocknen Sie nach dem Duschen oder Baden die Oberflächen gründlich ab, um Feuchtigkeit zu reduzieren. Lassen Sie die Badezimmertür offen und öffnen Sie die Fenster, damit die Luft zirkulieren kann.



4.

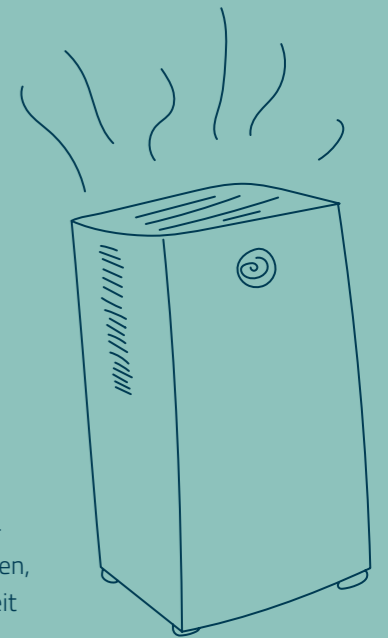
MÖBELSTAND

Halten Sie Möbel v. a. von Außenwänden fern. Dadurch kann Luft besser zirkulieren und Feuchtigkeit entweichen.

5.

LUFTENTFEUCHTER

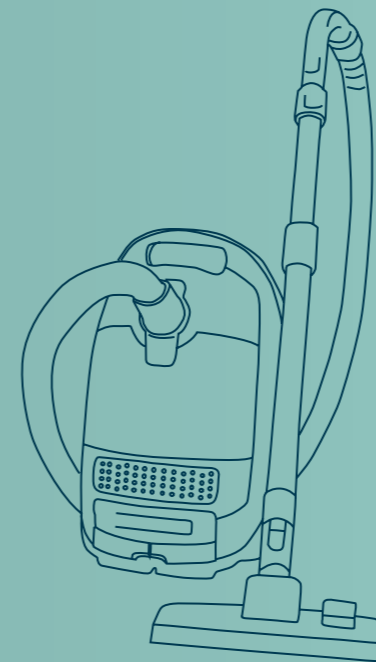
In besonders feuchten Bereichen können elektrische Luftentfeuchter helfen, überschüssige Feuchtigkeit zu beseitigen.



6.

REGELMÄSSIGE REINIGUNG

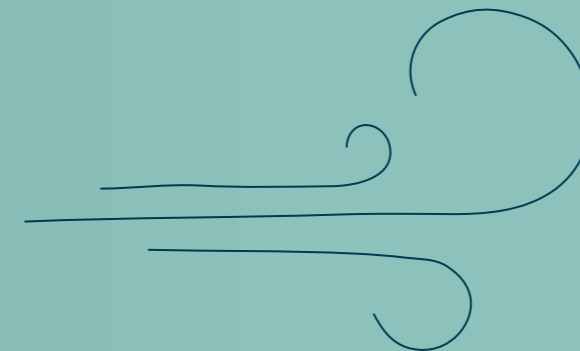
Halten Sie Ihre Wohnung sauber und trocken. Staubsaugen und Wischen entfernen Schimmelquellen wie Staub und Schmutz.



7.

LUFTZIRKULATION

Lassen Sie Vorhänge und Möbel nicht dauerhaft vor Heizkörpern stehen. Die Wärme kann so besser zirkulieren und Feuchtigkeit wird reduziert.



Indem Sie diese einfachen Schritte befolgen, können Sie Schimmel in Ihrer Wohnung vorbeugen und eine gesunde und angenehme Umgebung schaffen. Denken Sie daran, dass regelmäßige Wartung und Achtsamkeit der Schlüssel zur Vermeidung von Schimmel sind. ■

ENTRÜMPELN LEICHT GEMACHT

Hier erfahren Sie, wie Sie Ihren Sperrmüll ganz unkompliziert loswerden können

Jeder Erlanger Haushalt hat einmal im Jahr die Möglichkeit, seinen Sperrmüll direkt am Wohnort abholen zu lassen. Daneben können Privathaushalte ihren Sperrmüll in haushaltsüblichen Mengen direkt an die Müllumladestation kostenfrei anliefern.

SO GEHT'S

Abholung nach Terminvereinbarung

Derzeit beträgt die Vorlaufzeit **ca. 6 bis 8 Wochen**.

Denken Sie daher an eine rechtzeitige

Terminvereinbarung.

So können Sie Ihren Sperrmülltermin mit uns vereinbaren:

Telefon: +49 (0) 9131 / 86 – 2014 oder 2015

Fax: +49 (0) 9131 / 86 – 2044

E-Mail: sperrmuell@stadt.erlangen.de

Oder ganz bequem über das Web-Formular:



Öffnungszeiten der Sperrmülldisposition

Mo.: 8:30 – 12:00 Uhr und

14:00 – 16:00 Uhr

Di. – Fr.: 8:30 – 12:00 Uhr

Selbstanlieferung

Seit dem 1. Januar 2015 können die Erlanger Bürger*innen ihren Sperrmüll in haushaltsüblichen Mengen direkt an der Müllumladestation am Hafen anliefern.

Als Nachweis, dass Sie aus Erlangen sind, müssen Sie bei der Anlieferung Ihren Personalausweis oder andere Ausweispapiere vorzeigen. Sofern Sie lediglich einen Reisepass (Deutsch oder Ausland) besitzen, können Sie auch gerne weiterhin als Nachweis einen Sperrmüllschein anfordern. Die Anlieferung erfolgt dann an der **Müllumladestation**.

Anschrift und Öffnungszeiten:

Am Hafen 5a, 91056 Erlangen

Telefon: +49 (0) 9131 / 99 – 2600

Mo. – Fr.: 7:00 – 12:00 und 13:00 – 17:00 Uhr

Sa.: 8:00 – 14:00 Uhr



ABLAUF

Sammeltermine

Gerne vereinbaren wir auch „Sammeltermine“ für Wohnanlagen. Die Vereinbarung erfolgt hierfür über Ihre zuständige Hausverwaltung.

Vorsortierung

Sortieren Sie Ihren Sperrmüll in vier Gruppen:

→ Holz

→ Metall

→ Elektro

→ Restlicher Sperrmüll

Sperrgut aus verschiedenen Materialien ist vorher zu **trennen**.

Einzelne Teile sollten **nicht länger als 2 m, nicht breiter als 1 m und nicht schwerer als 50 kg** sein.

Die Gesamtmenge des Sperrmülls darf **10 m³ nicht überschreiten**. Mengenüberschreitungen müssen von den Bereitstellenden selbst entsorgt werden.

Abholung

Legen Sie Ihren Sperrmüll bis spätestens 6:30 Uhr des vereinbarten Abholungstages gut sichtbar an den Gehweg bzw. die Straße. Stellen Sie den Sperrmüll jedoch frühestens am Tag vorher bereit – die Erfahrung zeigt: Je länger der Sperrmüll lagert, desto weniger hat es mit Ihrer ursprünglichen Bereitstellung zu tun. Verschmutzungen oder auch Abfälle, die bei der Sperrmüllabholung nicht mitgenommen werden können oder dürfen, müssen Sie entfernen.

Reinigung

Bitte denken Sie daran, dass bei der Abholung entstandene Verschmutzungen des Gehweges oder der Straße von Ihnen beseitigt werden müssen.

GUT ZU WISSEN

Was genau ist eigentlich Sperrmüll?

Zum Sperrmüll gehören sperrige Abfälle aus Wohnungen, die wegen ihrer Größe nicht in den Abfallbehältern untergebracht werden können, darunter: Möbel (Schränke zerlegen), Hausrat (keine Gegenstände aus Ton, Keramik, Porzellan), Matratzen, Polstermöbel, Metallschrott, Elektro- und Elektronikschrott.

Kein Sperrmüll ist: Bauschutt (z. B. Steine, Fliesen, Dachziegel, Porzellan), Baustellenabfälle (z. B. Keramikteile wie Toiletten, Waschbecken usw.), Renovierungsabfälle wie Türen, Fenster, Bauholz, Glaswolle, Dachpappe usw., Laminat- bzw. Parkettböden, Holzdecken (Nut- und Federbretter) usw., Wertstoffe z. B. Papier, Kartonagen, Glas, Verpackungsabfälle (Gelber Sack), Textilien, Altkleider, Schuhe, Bio- und Gartenabfälle, Problemmüll (Batterien, Neonröhren usw.), Nachspeicheröfen, Autozubehöreile, Autoreifen, Ölofen, Öltanks, Ölfässer, Benzin-Rasenmäher.

TIPP

Bevor Sie die Entsorgung Ihres Sperrmülls veranlassen, denken Sie noch mal kurz über folgende Frage nach: Für manche Dinge gibt es möglicherweise jemanden, der genau das sucht, was Sie nicht mehr brauchen. Vielleicht hilft eine kostenlose Anzeige in der Erlanger Verschenkboerse? Wollen Sie es versuchen? Unter der Internetadresse www.erlanger-verschenkoerse.de kommen Sie direkt dorthin. ■

EIN GROSSES DANKESCHÖN ...

... an unsere Mieterschaft – die Sanierung in Büchenbach ist bald am Ziel!



VORHER



NACHHER



INTERVIEW

Sanierungen sind immer mit Unannehmlichkeiten verbunden. Aber sie lohnen sich! Durch sie erhalten wir mehr Komfort und Effizienz. Wir bedanken uns bei der Mieterschaft für das Verständnis und die großartige Mithilfe bei dem Projekt! In diesem Interview mit der GEWOBAU Erlangen erfahren Sie alle wichtigen Informationen zur aktuellen Sanierung im Stadtteil Büchenbach:

Seit wann laufen die Sanierungen und wann ist der Abschluss geplant?

GEWOBAU: Im Frühjahr 2020 haben wir mit der Sanierung der ersten Wohnungen begonnen. Im Herbst 2024 wird die Sanierung des Quartiers voraussichtlich abgeschlossen sein.

Welche Straßenzüge sind von der Sanierung betroffen?

GEWOBAU: Odenwaldallee 11, 13, 15, 17, 19, 21, 23, Bamberger Straße 2, 4, 6, 10, 12, 14, Steigerwaldallee 23, 25, 27, 29, Würzburger Ring 49, 51, 53, 55, 57, 59, 61, 76, Volkacher Straße 1, 3, 5.

Wie viele Wohnungen wurden in dem Sanierungsvorhaben eingeschlossen?

GEWOBAU: Insgesamt 378 Wohnungen.

Welche Vorteile ergeben sich nach der Sanierung für unsere Mieterschaft?

GEWOBAU: Neue Dämmung, alle Dächer vollständig neu gedämmt und abgedichtet, Sanierung aller Regenwasser- Falleitungen, PV-Anlagen auf allen Dächern, neue Heizzentrale, neue Fenster, neuer Balkon, Markisen sowie Rollos an allen Fenstern außer am Balkon, neue Haustür sowie Briefkastenanlage mit Sprechanlage.

Das Material der Fassadendämmung ist aus Steinwolle. Steinwolle ist zum einen nicht brennbar, was gerade bei Hochhäusern sehr vorteilhaft hinsichtlich Brandschutz ist und zum anderen hat Steinwolle gerade im Sommer sehr gute Eigenschaften hinsichtlich des sommerlichen Wärmeschutzes (Wohnungen heizen sich weniger auf). Die Dämmwirkung im Winter ist die gleiche wie bei Styropor!



Welcher Energiestandard wird erreicht und wie groß ist der „Sprung“ diesbezüglich zum ehemaligen Energiestandard?

GEWOBAU: Wir erreichen einen KfW55 Standard. Laut dem Monitoring der Firma Niersberger verbrauchen die neu gedämmten Gebäude ca. 50% weniger Heizenergie als vor der Sanierung.

Gibt es fortschrittliche Techniken, die nun in den Gebäuden aufgrund der Sanierung integriert wurden? Gibt es hier Erwähnenswertes?

GEWOBAU: Wir haben für das gesamte Quartier ein Blockheizkraftwerk, welches mit Biomethan beheizt wird. Das ist auch die Hauptheizung! Für extrem kalte Tage haben wir noch zwei Gas-Spitzenlastkessel, die nach Bedarf zugeschaltet werden können. Die Gebäude sind durch ein neues Nahwärmenetz miteinander verbunden.

Wie viele Baufirmen / Men- / Women-Power ist/war hier am Werk?

GEWOBAU: An der Sanierung waren zehn Handwerksbetriebe beteiligt. In Summe waren pro Tag ca. 30 bis 40 Mitarbeiter*innen auf der Baustelle. ■

SELBST GEMACHTER HANDBALSAM



WELLNESS FÜR
DIE HÄNDE

ZUTATEN

- 2 Esslöffel Bienenwachs
- 3 Esslöffel Shea- oder Kakaobutter
- 3 Esslöffel Kokosöl
- 10–15 Tropfen ätherisches Öl
(wie Lavendel, Zitrone oder Orangenöl)
- Kleine Döschen oder Behälter zur Aufbewahrung

Anleitung:

- 1 **Bienenwachs schmelzen:**
Füllen Sie einen Topf zur Hälfte mit Wasser und erhitzen Sie ihn. Stellen Sie eine hitzebeständige Schüssel in den Topf, ohne dass Wasser in die Schüssel gelangt. Geben Sie Bienenwachs in die Schüssel und schmelzen Sie es vorsichtig unter gelegentlichem Rühren mit einem Löffel.
- 2 **Sheabutter und Kokosöl hinzufügen:**
Fügen Sie Sheabutter und Kokosöl zum geschmolzenen Bienenwachs hinzu. Rühren Sie, bis alles geschmolzen und gut vermischt ist.
- 3 **Ätherisches Öl einrühren:**
Nehmen Sie den Topf vom Herd und lassen Sie die Mischung leicht abkühlen. Fügen Sie dann 10–15 Tropfen Ihres bevorzugten ätherischen Öls hinzu. Dies gibt Ihrem Balsam nicht nur einen angenehmen Duft, sondern kann auch beruhigend oder belebend wirken, je nach Öl.
- 4 **Abfüllen:**
Gießen Sie die Mischung in kleine Döschen oder Behälter. Lassen Sie den Balsam abkühlen und aushärten, bevor Sie die Deckel auf die Behälter setzen.
- 5 **Anwenden:**
Verwenden Sie den Handbalsam bei Bedarf, indem Sie eine kleine Menge zwischen Ihren Händen verreiben. Der Balsam bildet eine schützende Schicht, die Feuchtigkeit einschließt und Ihre Hände vor Austrocknung schützt.

Ihr selbst gemachter Handbalsam ist jetzt bereit, Ihre Hände mit Feuchtigkeit zu versorgen und sie vor den Elementen zu schützen. Er eignet sich auch hervorragend als persönliches Geschenk für Freunde und Familie. Genießen Sie die natürliche Pflege und den angenehmen Duft dieses handgemachten Produkts! ■

Gewinnspiel

VERLOSUNG VON DREI SAUNA-GUTSCHEINEN



SCHNELL SEIN UND
GLÜCK HABEN

**FRAGE:
WIE ALT WURDE UNSER
MIETERBEIRAT DIESES JAHR?**

Senden Sie uns die Antwort einfach über die Mieterapp „Meine GEWO“ (unter der Kategorie „Feedback“). Einsendeschluss der Lösung ist der **15.01.2024**. ■



Klimawälder für ER(H)

Eine Kooperation zwischen Sparkasse, der Waldbesitzervereinigung Erlangen-Höchstadt e.V. und der Forstbehörde sorgt für den Aufbau klimatoleranter Mischwälder.

Die Sparkasse pflanzt bei Kontoeröffnungen für Neugeborene symbolisch neue Bäume. Mit einem solchen Konto leisten Sie also auch einen Beitrag für die Zukunft unserer Region.

Weitere Informationen finden Sie unter www.sparkasse-erlangen.de/nachhaltigkeit oder bei Verwendung des QR-Codes.



Weil's um mehr als Geld geht.



sparkasse-erlangen.de/nachhaltigkeit

Ganz einfach zu Highspeed-Internet Der Kabel-Anschluss in Deiner Wohnung macht's möglich



Exklusive
Rabatte mit
BewohnerPlus

50 €*
Einmalbonus

06/23 Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Together we can



Und das Beste: Mit **BewohnerPlus** erhältst Du exklusive Rabatte – zusätzlich zu den Online-Vorteilen. Mehr auf bewohnerplus.de

* Gültig für Internet- und Phone- bzw. TV-Neukund:innen sowie für Kund:innen, die in den letzten 3 Monaten keine Internet- und/oder Telefonkund:innen und/oder TV-Kund:innen der Vodafone waren und gleichzeitig Bewohner:innen von Objekten sind, in denen ein für den BewohnerPlus-Vorteil berechtigter Vertrag über einen Anschluss an das Vodafone-Kabelnetz für das gesamte Haus besteht. Verfügbarkeitsprüfung auf der Seite bewohnerplus.de. Gültig bis 31.03.2024 (Verlängerung vorbehalten). Voraussetzung für den BewohnerPlus-Vorteil in Höhe von 50 € ist die Bestellung eines Internet & Phone-Anschlusses, welcher in vielen unserer Kabel-Ausbaugebiete mit bis zu 1.000 Mbit/s im Downstream angeboten wird. Mindestanforderung ist Red Internet & Phone 250 Cable mit bis zu 250 Mbit/s im Download (mtt. Basispreis 44,99 €, einmalig: Anschlusspreis 69,99 €, Versandkosten 9,99 €). Mindestlaufzeit 24 Monate. Stand: Februar 2023. Alle Preise inkl. MwSt.

Anbieter in BW, Hessen, NRW: Vodafone West GmbH, Ferdinand-Braun-Platz 1, 40549 Düsseldorf, in allen übrigen Bundesländern: Vodafone Deutschland GmbH, Betastr. 6-8, 85774 Unterföhring



Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Erlangen mbH

IHR KONTAKT ZU UNS

GEWOBAU ERLANGEN

Wohnungsbaugesellschaft der
Stadt Erlangen mbH
Nägelsbachstr. 55 a | 91052 Erlangen
Postfach 18 60 | 91008 Erlangen
T 09131 124-0
F 09131 124-100
E info@GEWOBAU-Erlangen.de

REPARATURSERVICE / NOTDIENST

T 09131 124-150
24 Stunden erreichbar für alle
Reparaturmeldungen und Notfälle

MIETERPORTAL

E mieterportal@GEWOBAU-Erlangen.de

TECHEM-RAUCHMELDERSERVICE

T 09131 124-222
24 Stunden erreichbar

M-NET SERVICE TV-SIGNAL

T 0800 776 7882

KABEL-DEUTSCHLAND-SERVICE TV DIGITAL

T 0800 526 66 25

www.GEWOBAU-Erlangen.de



Impressum

GEWOBAU Erlangen | Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Erlangen mbH | Nägelsbachstraße 55 a | 91052 Erlangen | T 09131 124-0 | F 09131 124-100
E info@GEWOBAU-Erlangen.de | www.GEWOBAU-Erlangen.de | Registergericht: Amtsgericht Fürth | Registernummer: HR-Nr. B 505
Umsatzsteueridentifikationsnummer nach § 27 a des Umsatzsteuergesetzes: DE229232879 | Aufsichtsratsvorsitzender: Bürgermeister Jörg Volleth;
Geschäftsführer: Tobias Stöhr | Bildnachweis: Lena Balk, stock.adobe.com; Animaflora, istockphoto.com; shutterstock.com; Pro Handball Club Erlangen GmbH & Co. KG;
HOCH5 GmbH & Co. KG; GEWOBAU Erlangen | Text: GEWOBAU Erlangen, HOCH5 GmbH & Co. KG | Layout, Satz, Illustration: HOCH5 GmbH & Co. KG